

Sperrfrist 12.00 Uhr

1.2.2008 – PM 4/2008

Klimaschutz

IG Bauen-Agrar-Umwelt tritt der Klima-Allianz bei

Frankfurt am Main – Die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU) tritt als erste Gewerkschaft der Klima-Allianz bei. „Den Klimawandel aufhalten ist das Gebot der Stunde. Dafür brauchen wir eine breite gesellschaftliche Allianz, bei der die IG BAU ab heute dabei ist“, sagt IG BAU-Vorsitzender Klaus WieseHügel.

Die Klima-Allianz wurde im April 2007 gegründet. Dem Bündnis gehören Umweltverbände, Kirchen und gesellschaftlich engagierte Gruppen an, zum Beispiel der BUND, der NABU, die Deutsche Umwelthilfe, Greenpeace und Attac Deutschland.

Es sei Aufgabe der Wirtschaft, einen gewichtigen Anteil an der Reduktion der Treibhausgase zu leisten. Die IG BAU will als Vertretung für rund 352 000 Arbeitnehmer in Branchen wie der Bauwirtschaft, der Agrarwirtschaft und der grünen Branchen hierfür Motor sein. Die Gewerkschaft werde die Beschäftigten für den Klimaschutz sensibilisieren. Als ersten Schritt wird die IG BAU den Stromanbieter wechseln und ihre rund hundert Standorte bundesweit auf regenerative Energien umstellen.

„Die IG BAU will den Arbeitnehmerinteressen im klimapolitischen Prozess eine Stimme geben. Soziale Gerechtigkeit und ökologischer Wandel sind unser Ziel“, sagt Klaus WieseHügel, Vorsitzender der IG BAU.

Die IG BAU ist seit Jahren umweltpolitisch aktiv. Insbesondere setzt sie sich für die energetische Gebäudesanierung ein.

(1403 Zeichen)